



Grundsteuerwert-Erklärung

Quellen zu den Daten zum Grundstück und Gebäude

- Der **Bodenwert** kann online bei den Informationssystemen für Bodenrichtwerte für NRW (www.boris.nrw.de) recherchiert werden. **Bundesweite Werte** erhält man online bei dem Portal des Bundes für **Bodenrichtwerte** (<https://www.bodenrichtwerte-boris.de>).
- Die **Grundstückswerte** können Interessierte in ganz Nordrhein-Westfalen digital über das Portal <https://www.grundsteuer-geodaten.nrw.de> nachschlagen.
- Benötigt wird die **genaue Grundstücksbezeichnung**. Diese kann man entweder dem **Kaufvertrag der Immobilie** oder einem Grundbuchauszug entnehmen, der ebenfalls im Rahmen des Kaufs übersendet wird. Die **Grundstücksfläche** kann im **Grundbuchauszug** entnommen werden.
- Die **Wohnfläche** ergibt sich aus den Plänen der Architekten.
- Das **Baualter des Gebäudes** kann aus der Fertigstellungsanzeige des Bauamtes entnommen werden.
- Bei den Merkmalen durchschnittlicher **Nettomietwert** oder **Mietstufen** hilft bei der Onlineabgabe der Steuererklärung das Portal ELSTER oder bei analoger Abgabe setzt das Finanzamt die notwendigen Werte an. Die angesetzten Mietwerte stammen vom statistischen Bundesamt und haben deswegen unter Umständen nichts mit den tatsächlich erzielbaren Mieten oder denen im Mietspiegel zu tun.
- Bei der **Gebäudeart** unterscheidet das Bundesmodell zwischen **Ein- oder Zweifamilienhaus, Mietshaus** und **Eigentumswohnung**.